



Dübendorf, 27. Mai 2025

PRESSEMITTEILUNG

Empa wird neuer Partner des CSA – Verstärkung für das Schweizer New-Space-Ökosystem

Das Center for Space and Aviation Switzerland and Liechtenstein (CSA) gewinnt mit der Empa einen weiteren hochkarätigen Partner und erweitert so seine bestehenden Space- und Aviatik-Kompetenzen durch die Bereiche Materialentwicklung, Fertigungstechnologien und Qualitätssicherung in der Raumfahrttechnik.

„Mit der Empa gewinnt das CSA eine Partnerinstitution, die für exzellente Forschung an der Schnittstelle von Grundlagen und Anwendung steht. Ihre Kompetenzen in der Entwicklung neuer Werkstoffe und Technologien für die Raumfahrt sind ein grosser Gewinn für unser Netzwerk“, sagt Prof. Dr. Elisabeth Stark, Stiftungsrätin des CSA.

Die Empa bringt unter anderem Know-how in der Entwicklung amorpher Metalle, Hochentropie-Legierungen und verschleissfester Beschichtungen mit, die für den Einsatz unter extremen Bedingungen im All konzipiert sind. Darüber hinaus arbeitet die Empa an thermoelektrischen Materialien zur Energieumwandlung in Satelliten sowie an der additiven Fertigung mechanisch hochbelastbarer Leichtbauteile – ein Schlüsselbereich für künftige Raumfahrtmissionen. Auch bei bleifreien Löttechnologien für Raumfahrtelektronik setzt die Empa neue Standards im Bereich der Zuverlässigkeit. „Die Raumfahrt stellt höchste Anforderungen an Materialien, Prozesse und Systemlösungen – genau hier liegt die Stärke der Empa“, so Prof. Dr. Tanja Zimmermann, Direktorin der Empa. „Als neue Partnerinstitution im CSA freuen wir uns darauf, gemeinsam mit dem Netzwerk neue Forschungsansätze zu entwickeln, Transferpotenziale zu erschliessen und unsere Expertise gezielt in Raumfahrt- und Luftfahrtanwendungen einzubringen.“

„Die Aufnahme der Empa in das CSA-Netzwerk steht exemplarisch für unseren Anspruch, die führenden technologischen Kräfte der Schweiz in einem zukunftsorientierten Raumfahrtökosystem zu vereinen. Gemeinsam gestalten wir die europäische Rolle im globalen New Space“, betont Prof. Dr. Oliver Ullrich, Chairman Director des CSA.

Mit dem Beitritt der Empa baut das CSA seine Position als Innovationsmotor für die New Space Economy in Europa weiter aus. In enger Zusammenarbeit mit bestehenden Partnern wie dem Space Hub der Universität Zürich, der Swiss Skylab, dem CFAC-HSG und der HSLU entstehen neue Synergien – insbesondere am Standort des Innovationsparks Zürich auf dem Gelände des Militärflugplatzes Dübendorf, der sich zunehmend als Zentrum für Biotech, Space Life Sciences, Materialienwissenschaft, Aviatik und Raumfahrttechnologie etabliert.

Kontakt:

Center for Space and Aviation Switzerland and Liechtenstein
c/o UZH Space Hub
Wangenstrasse 68
8600 Dübendorf

calista.fischer@spacevalley.ch

079 915 85 83

Das Center for Space and Aviation Switzerland and Liechtenstein ist eine privatrechtliche Stiftung und bündelt die Space- und Aviatik-Kompetenzen der Universität Zürich, der Universität St. Gallen, der Hochschule Luzern, der privaten Universität Liechtenstein, der Empa, dem Air Force Center, dem Fliegerärztlichen Institut der Luftwaffe, der Swiss Skylab Foundation, der Volkswirtschaftsdirektion des Kantons Zürich und dem liechtensteinischen Amt für Kommunikation.
<https://spacevalley.ch>